



SAKSA, PITKÄ OPPIMÄÄRÄ, kuullunymmärtämiskoe 10.2.2015

Nämä täydet pisteet antavan vastauksen sisällöt eivät sido ylioppilastutkintolautakunnan arvostelua. Lopullisesta arvostelusta päättää tutkintoaineen sensorikunta.

Täydet pisteet antava vastaus sisältää:

- a) – Se päästää kovan äänen. (1 p.) Käyttäjiä suositellaan nukkumaan kaukana laitteesta/ovesta. (1 p.)
- b) – He näkivät jotain outoa lentävän taivaalla. (1 p.) Hän ohjasi kauko-ohjattavan lennokkinsa takaisin alas. (1 p.)
- c) – Puiden halaamisen ennätyksestä. (1 p.)
 - Vastuulliseen metsätalouteen. (1 p.)
- d) – lasten leikkipaikan muutostöihin (1 p.)
 - paikallisen ympäristönsuojeluyhdistyksen tukemiseen (1 p.)
- e) – Se vaikeuttaa uusien tuotteiden nimien muistamista (1 p.), koska suu täynnä ei voi toistaa/lausua tuotteiden nimiä äänettömästi. (1 p.)

SAKSA, pitkä oppimäärä, kuullunymmärtämiskoe, kevät 2015
käsikirjoitus / produktiiviset vastaukset
TYSKA, lång lärokurs, hörförståelseprov, våren 2015
manuskript / produktiva svar

a)

Es gibt Gegenden, die für Touristen gefährlich sind. In einigen Stadtvierteln kann man sich nicht einmal hinter der geschlossenen Tür seines Hotelzimmers sicher fühlen. Hier hilft ein neues Gerät: Bevor man zu Bett geht, wird es an der Tür angebracht. Sollte jemand während der Nacht versuchen, in das Zimmer einzudringen, ertönt zur Abschreckung ein äußerst lautes Geräusch. Bei Anwendung des Gerätes sollte man deshalb allerdings vermeiden, in Türnähe zu schlafen. Sonst riskiert man, dass man mit einem Gehörschaden nach Hause fahren muss.

b)

Mehrere Anrufe besorgter Einwohner haben am Dienstagabend die Polizei in Hamburg beschäftigt. Die Anrufer hätten ein vermeintliches unbekanntes Flugobjekt am Himmel entdeckt, berichtete die Polizei. Als die Polizisten schließlich an den Ort gelangten, fanden sie eine einfache Erklärung. Ein Mann hatte ein mit vielen Lämpchen beleuchtetes Modellflugzeug steigen lassen. Dies sei zwar erlaubt, aber der Mann habe es wieder eingeholt, um das Erschrecken weiterer Menschen zu vermeiden, sagte ein Sprecher der Polizei.

c)

Im Grugapark in Essen haben 848 Menschen einen Weltrekord aufgestellt: Sie umarmten gleichzeitig eine Minute lang Bäume und landeten damit im Guinness-Buch der Weltrekorde. Der Zweck der Aktion war allen Teilnehmern wichtig: Sie wollten die verantwortungsvolle Bewirtschaftung der Wälder betonen.

d)

Und nun eine Meldung für alle Flohmarktfreunde in Rostock: Am kommenden Sonntag ist im Zentrum allgemeiner Flohmarkttag. Jeder kann an dem Tag gegen eine kleine Standgebühr seinen eigenen Verkaufsstand aufbauen. Das elektronische Anmeldeformular finden sie auf unserer Internetseite und die Standgebühr von zehn Euro wird in den Umbau eines Kinderspielplatzes und in die Unterstützung des lokalen Umweltvereins fließen. Also, machen Sie zu Hause Frühjahrsputz! Bis Sonntag!

e)

An der Universität Köln untersuchten Wissenschaftler die Wirkung von Werbespots im Kino. Sie zeigten Kinobesuchern Werbespots von neuen Produkten. Das Ergebnis: Die Teilnehmer, die kein Popcorn gegessen hatten, konnten sich besser an die Produkte erinnern. Der Grund dafür: Man kann sich unbekannte Namen nur richtig merken, wenn man sie unbewusst lautlos nachspricht. Das ist aber nicht möglich, wenn man den Mund voll hat. Werbung für neue Produkte im Kino könnte also zwecklos sein, meinten die Wissenschaftler.

- (a) www.sueddeutsche.de (4.3.2013)
- (b) www.sueddeutsche.de (7.3.2013)
- (c) www.derwesten.de (18.5.2013)
- (e) www.sueddeutsche.de (19.4.2013)